

PNJN Język specjalistyczny do wyboru II MA
Semestr zimowy 2024/25

dr Sebastian Chudak

PNJN Język specjalistyczny do wyboru II MA

Liebe Studentinnen,
Liebe Studenten,
ich lade Sie herzlich zu meinem fachsprachlichen *PNJN*-Kurs im Wintersemester 2024/25 ein, in dem wir uns intensiv mit dem spannenden kulturwissenschaftlichen Thema der *Erinnerungsorte* beschäftigen werden. *Erinnerungsorte* sind keineswegs nur geographische Orte oder irgendwelche Denkmäler bzw. Gedenkstätten, sondern vielmehr auch mythische Gestalten, Ereignisse, Kunstwerke, Begriffe, literarische Werke oder Produkte der (Unterhaltungs-)Industrie, die eine besondere Bedeutung für das kollektive Gedächtnis von Nationen oder Kulturen haben. Sie bieten Menschen wie Ihnen, die sich auf einem sehr hohen Sprachbeherrschungsniveau mit Deutsch als Fremdsprache beschäftigen, die Möglichkeit, nicht nur die Sprache ‚Deutsch‘, sondern auch die historischen und kulturellen Hintergründe Deutschlands und seiner Nachbarländer besser zu verstehen, was den Sprachlernprozess bereichert und vertieft und Ihre kommunikative und interkulturelle Kompetenz für künftige Interaktionen mit Deutschen fordert. In diesem Kurs werden wir gemeinsam einen tieferen Einblick in den aktuellen Diskurs über ausgewählte Erinnerungsorte gewinnen – sowohl deutsche als auch deutsch-polnische. Anhand ausgewählter Texte und Filme werden Sie die vielfältigen Perspektiven und historischen Bezüge kennenlernen, die diese Orte prägen. Dabei geht es nicht darum, sich Faktenwissen über deutsche Geschichte anzueignen, sondern vielmehr um das Verstehen bestimmter Prozesse, Denkweisen oder Haltungen. Es geht

auch darum, aktiv am Diskurs über Erinnerungsorte teilzunehmen, die eigene Perspektive deutlich zu machen und Meinung zu äußern.

In Miniprojekten und Präsentationen zu selbst gewählten Themen haben Sie daher im Rahmen des von mir angebotenen Kurses die Möglichkeit, Ihre eigenen Gedanken und Analysen einzubringen und Ihre Deutschkenntnisse in einem anspruchsvollen, kulturell bereichernden Kontext zu vertiefen.

Mit besten Grüßen,
Ihr Dozent

Sebastian Chudak

prof. UAM dr hab. Marek Rajch

PNJN Język specjalistyczny do wyboru II MA

Die Sprache der Propaganda und Zensur

„Am Anfang war das Wort, am Ende die Phrase!“ – diese Losung stand auf einem der unzähligen Transparente und Spruchbänder während der Demonstration in Berlin am 4. November 1989. Tausende von DDR-Bürgern demonstrierten gegen die 40 Jahre andauernde Diktatur der SED und forderten Pressefreiheit.

Zensur und Propaganda, „Antipoden des Mittels und nicht des Zwecks“, von den Machthabern eingesetzt, um die öffentliche Meinung nach den von ihnen jeweils gewünschten Richtlinien zu beeinflussen und die Kommunikation in der Gesellschaft zu manipulieren. Sie wurden zum festen Bestandteil des öffentlichen Lebens nicht nur in der DDR oder im Dritten Reich. Auch im 19. und am Anfang des 20. Jahrhunderts gibt es zahlreiche Beispiele, die veranschaulichen, wie die Regierenden bestrebt waren, die öffentliche Meinung nach ihren Vorstellungen zu gestalten.

Im Rahmen des Seminars werden wir uns mit Texten beschäftigen, die das Vorgehen der Zensur und der Propaganda in den letzten zwei Jahrhunderten dokumentieren, dabei werden wir versuchen, dem Zusammenspiel der beiden nachzuspüren. Es soll auch nach Möglichkeit auf markante Ton- und Videoaufnahmen zurückgegriffen werden.

dr Michał Stefański

PNJN Język specjalistyczny do wyboru II MA

Sprache der Medien und Kunst

Im Mittelpunkt des Kurses werden zwei miteinander verwobene Begriffe stehen: Medien und Kunst. Anhand von konkreten geschichtlichen und zeitgenössischen Beispielen wird über Funktionen und Rollen der Medien und Kunst reflektiert. Erörtert werden aktuelle Tendenzen der Medien- und Kunstentwicklung, Einfluss der Medien und Kunst auf Individuen und Gesellschaften, Sprache und Ausdrucksmittel der Medien und Kunst sowie politische, gesellschaftliche und künstlerische Debatten, die die Welt aktuell bewegen oder in der Vergangenheit bewegten. Thematisiert werden zudem Social Media sowie das heutzutage viel diskutierte Phänomen der Künstlichen Intelligenz, mit dem sich Wissenschaftler, Kommentatoren und Künstler intensiv auseinandersetzen.

Im Rahmen des Kurses werden Presse- und Onlineartikel, Blogbeiträge, diverse Bilder, Reportagen, Sendungen, Clips und Filmausschnitte besprochen und analysiert. Die Teilnehmenden werden dazu eingeladen, sich miteinander zu unterhalten und Meinungen auszutauschen, sie werden auch kurze Texte verfassen bzw. übersetzen und kurze Präsentationen vorbereiten.

Alle, die sich für Fragen der Medien und Kunst interessieren, die ihr Wortschatz aus diesen Bereichen erweitern möchten und Interesse an aktuellen und vergangenen Geschehnissen aus der Welt der Politik haben, sind herzlich eingeladen!

dr Luiza Śmidowicz PNJN

Język specjalistyczny do wyboru II MA

Rechtssprache – Zivilrecht: Familien- und Erbrecht

Das Ziel des Kurses ist die Einarbeitung der Student(inn)en in zwei Gebiete des Zivilrechts: das Scheidungs- und das Erbrecht in kontrastiver Gegenüberstellung des

deutschen und des polnischen Rechtssystems. Ferner werden auch die Grundbegriffe des Zivilrechts vermittelt, wie z. B. Rechtsperson, Rechtsfähigkeit, Geschäftsfähigkeit, Willenserklärung, Rechtsgeschäft, Schuld.

Als Arbeitsmaterialien werden authentische Fachtexte, z. B. Handbuchttexte, Gesetzestexte, Kommentare zu Rechtsvorschriften, Vertragstexte, notarielle Urkunden, Klageschriften, Gerichtsentscheidungen verwendet.

Als Arbeitsmethoden werden in erster Linie die Textanalyse, die Übersetzung von Sätzen, Textabschnitten bzw. Texten, das Ausfüllen von Lückentexten u. a. eingesetzt.

Voraussetzung für den Scheinerwerb ist die regelmäßige und aktive Teilnahme am Unterricht, die Lösung der gestellten Aufgaben sowie das Bestehen eines lexikalischen Abschlusstests.

Bei Interesse der Student(inn)en können auch Übungen in Dolmetschtechniken (Liaison-Dolmetschen, Konsekutivdolmetschen, Vom-Blatt-Dolmetschen) angeboten werden, die in verschiedenen fachlichen Kontexten eingesetzt werden.

Ich lade Sie herzlich ein ☺!